



VORAB-PROJEKT

1. IDEE

Die Teilnehmenden werden mit einem 90-minütigen Vorab-Projekt auf den „Projekttag mit Film“ inhaltlich vorbereitet. Die Ansprechperson an der Schule ist für die Durchführung verantwortlich.

2. MATERIAL

Grundlage für das Vorab-Projekt sind abgewandelte Methoden aus dem PDF „Arbeitsblätter zu den Sustainable Development Goals (SDGs)“ von Germanwatch. Das Arbeitsblatt kann im Internet heruntergeladen werden.

(Download: <https://germanwatch.org/sites/default/files/publication/19694.pdf>)

Daneben wird benötigt:

- Beamer, Tonanlage, Internet (für die Filmsichtung)
- SDG-Piktogramme müssen vorab ausgedruckt werden (Quelle siehe Ablauf)
- Befestigungsmaterial um SDG-Piktogramme an der Wand zu befestigen (z.B. Nadeln zum Pinnen oder Klebestreifen)
- Die Teilnehmenden benötigen Stift und Papier

3. ERGEBNIS

Die Teilnehmenden bringen die Ergebnisse des Vorab-Projekts (Zettel mit „Visionen“ und „Handlungsmöglichkeiten“) zum „Projekttag mit Film“ mit. Der „Projekttag mit Film“ baut methodisch auf diesen Ergebnissen auf.

4. ABLAUF

Methode	Material	Dauer
<p>1. Visionen auf Zettel (vgl. o.g. PDF Seite 8, Aufgabe 1)</p> <p>Die TN erhalten die Aufgabe, sich vorzustellen, wie die Welt aussehen müsste, um ein besserer Ort zu sein. Dazu sollen sie zwei bis drei positive Visionen auf jeweils einen Zettel notieren.</p>	Stift, Papier	10 Min
<p>2. Filmsichtung „Kurz erklärt: Nachhaltige Entwicklungsziele“</p> <p>Link: https://www.youtube.com/watch?v=nFQlWeuHmlA</p>	Beamer, Internet	5 Min
<p>3. Eigene Visionen den SDGs zuordnen (vgl. o.g. PDF Seite 8, Aufgabe 3)</p> <p>Vorbereitung: Die SDG-Piktogramme aus der Kopiervorlage (o.g. PDF, Seite 29-37) werden im Klassenzimmer verteilt an die Wand gehängt.</p> <p>Die TN erhalten die Aufgabe, sich die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung und die Beschreibung der SDGs durchzulesen (o.g. PDF, Seite 38-40). Anschließend vergleichen die TN ihre selbst entwickelten Visionen mit den 17 SDGs und hängen die Zettel zu den SDGs, zu denen die Visionen am besten passen.</p>	Ausgedruckte SDG-Piktogramme, Befestigungsmaterial (Klebestreifen oder Nadeln zum Pinnen)	25 Min
<p>4. Handlungsmöglichkeiten auf verschiedenen Ebenen (vgl. o.g. PDF Seite 17ff)</p> <p>Die Handlungsmöglichkeiten auf vier Ebenen werden projiziert. Die TN formulieren auf einem Zettel für das SDG 7 "Energie", das SDG 12 "Konsum und Produktion" und das SDG 13 "Klima" jeweils eine Möglichkeit für jede der vier Ebenen. Das Ergebnis sind 12 konkrete Handlungsmöglichkeiten.</p>	Beamer, Stift, Zettel	25 Min
<p>5. Fragen zur Vision</p> <p>Die Zettel mit den Visionen werden ergänzt durch die Beantwortung folgender Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie ist deiner Meinung nach der aktuelle Stand der Vision (Schulnote für "Stand der Vision": 1 = Verwirklichung ist sehr weit fortgeschritten, 6 = Verwirklichung hat noch nicht begonnen) • Wie optimistisch bist du: Kann die Vision zur Wirklichkeit werden? (Schulnote für "Optimismus": 1 = Ich glaube, die Vision kann ganz sicher verwirklicht werden, 6 = Ich glaube, die Vision kann niemals verwirklicht werden) • Welche Ebene (aus voriger Methode) kann zum Erreichen der Vision am meisten beitragen? (Ebene wird auf Zettel geschrieben) • Was kann ich selbst zum Erreichen der Vision beitragen? (Antwort wird als "ToDo" auf Zettel geschrieben) 	Stift	25 Min